



Gemeinde Schwalmtal · Postfach 60 · 41364 Schwalmtal

Stellungnahme

Schwalmtal, den 20.11.2023

Stellungnahme Abwassergebührenranking

Die Berechnung von Abwassergebühren ist äußerst komplex und sollte stets im Kontext der grundsätzlich vorherrschenden Struktur in den jeweiligen Kommunen betrachtet werden.

Das bedeutet konkret: Der Aufwand, mit dem Abwasserkanäle und Kläranlagen gebaut und betrieben werden, muss berücksichtigt werden. In unserer Kläranlage muss die gesamte Abwassermenge, insgesamt über eine Millionen Kubikmeter, um die drei Meter angehoben werden – dieser Vorgang benötigt viel Energie und sorgt für höhere Kosten, die auf den Einwohnergleichwert umgelegt werden müssen.

In den vergangenen Jahren haben sich außerdem zwei große Gewerbetreibende mit erheblicher Schmutzfracht aus dem Gemeindegebiet zurückgezogen. Diese haben in der Vergangenheit einen großen Anteil der anfallenden Abwassergebühren gedeckt. An dieser Stelle ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass die Unternehmen **nicht** aufgrund der Abwassergebühren ihren Standort verändert haben.

Darüber hinaus wurden umfangreiche Sanierungs- und Reparaturarbeiten an unserem Kanalnetz durchgeführt. Die Investition einer erheblichen Summe hat dazu geführt, dass wir nun ein sehr gutes Kanalnetz haben, welches den aktuellen Anforderungen entspricht. Auch diese Investition wird bei der Kalkulation der Abwassergebühren berücksichtigt.

Unsere Kläranlage hat noch große freie Reinigungskapazitäten. Dies könnte ein entscheidender Standortvorteil für die Ansiedlung von Gewerbebetrieben sein, die einen hohen Anfall an Schmutzwasser haben.

Fiona Schultze (Tel.: 02163/ 946-136) steht Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.

Im Auftrag:
Fiona Schultze

Rathaus · Markt 20 · 41366 Schwalmtal
T. 02163 946-0 · F. 02163 946-154

info@gemeinde-schwalmtal.de
www.schwalmtal.de

Sparkasse Krefeld
IBAN DE 69 3205 0000 0020 0003 03 · BIC SPKRDE33

Volksbank Viersen e.G.
IBAN DE 26 3146 0290 2100 1510 17 · BIC GENODED1VSN